



Name:

Datum:



Die Erlebniserzählung: Planung

In einer Erlebniserzählung wird eine Geschichte spannend erzählt. Sie braucht eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss. Zuerst muss sie genau geplant werden.

Sophie soll einen Krimi schreiben.
Sie hat schon eine Überschrift:

„Die Tote am Fluss“



- ① Schreibe verschiedene Ideen in die Textfelder.

Wer fand sie?

Wer lag dort?

Die Tote am Fluss

Kam die Polizei?

Wie sah sie aus?

Warum war sie tot?

- ② Schreibe deine Geschichte in Stichworten auf.



Name:

Datum:



Die Erlebniserzählung: Einleitung

Die Einleitung muss den Leser neugierig auf die Geschichte machen.

Es gibt drei Möglichkeiten, eine Einleitung zu schreiben:

- Die Geschichte beginnt am Anfang und erzählt das Geschehen der Reihe nach.
- Die Einleitung beginnt beim Ende und erzählt die Geschichte als Rückblick.
- Die Geschichte beginnt mit einem Sprung mitten ins Geschehen und erzählt erst dann, was eigentlich los ist.

- ① Lies die unterschiedlichen Anfänge zum Krimi „Die Tote am Fluss“. Kreuze an, welche der drei Möglichkeiten gewählt wurde.



Immer wenn ich am Fluss spazieren gehe, muss ich an den Tag denken, an dem ich die Tote dort im Wasser gesehen habe. Und dann überkommt mich noch einmal das nackte Grauen.

- Die Geschichte wird der Reihe nach erzählt.
- Die Geschichte beginnt mit dem Ende.
- Die Geschichte beginnt mit einem Sprung in die Mitte.

Und dann war es, als wenn eine kalte Hand nach meinem Herzen griff. Denn dort, in der Mitte des Flusses schwamm jemand. Und der sah ziemlich tot aus. „Hilfe!“, schrie ich. „Hilfe!“

- Die Geschichte wird der Reihe nach erzählt.
- Die Geschichte beginnt mit dem Ende.
- Die Geschichte beginnt mit einem Sprung in die Mitte.

Es war ein warmer Sommertag. Ich hatte mich mit meiner Freundin Nina am Fluss verabredet. Wir wollten das Floß ausprobieren, das wir im Sachunterricht gebaut hatten.

- Die Geschichte wird der Reihe nach erzählt.
- Die Geschichte beginnt mit dem Ende.
- Die Geschichte beginnt mit einem Sprung in die Mitte.

- ② Markiere die Einleitung, die dir besonders gut gefällt.

- ③ Schreibe nun eine eigene Einleitung zu „Die Tote am Fluss.“



Name:

Datum:



Die Erlebniserzählung: Hauptteil

Der Hauptteil ist das Herzstück einer Erzählung. Hier passiert das eigentliche Geschehen. Der Hauptteil muss spannend sein.

1 **Markiere die Dinge, die eine Geschichte spannend machen.**

kurze Sätze

Gefühle

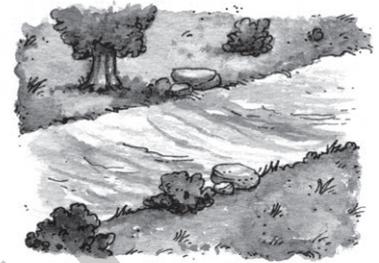
indirekte Rede

Erklärungen

lange Sätze

wörtliche Rede

lange Beschreibungen



2 **Beginne nun mit dem Hauptteil.**

Was passiert am Fluss? Wie sieht die Tote aus, warum liegt sie dort? Welche Gefühle herrschen?

3 **Führe den Hauptteil weiter.**

Wie geht die Geschichte weiter? Wird Hilfe geholt? Wird die Polizei gerufen? Was passiert mit der Toten? Schreibe weiterhin spannend. Vergiss die wörtliche Rede nicht.



Name:

Datum:



Die Bildergeschichte

Bei einer Bildergeschichte sollst du zu vorgegebenen Bildern eine Geschichte erfinden. Achte darauf, die Geschichte spannend zu erzählen. Erzähle auch, was zwischen den Bildern passiert.

Betrachte die Bilder. Schreibe dann neben jedes Bild eine kleine fortlaufende Geschichte.

Beschreibe den Ort.

Gib den Menschen Namen.

Erzähle, was sie sagen und fühlen.

Beschreibe nicht die einzelnen Bilder, sondern erzähle eine zusammenhängende Geschichte.











Name:

Datum:



Die Nacherzählung

Bei einer Nacherzählung gibt man den Inhalt einer Geschichte mit eigenen Worten wieder. Dabei muss man auf die richtige Reihenfolge achten. Außerdem sollte die Geschichte möglichst vollständig, aber doch kurz und anschaulich erzählt werden.

Jeden Donnerstagnachmittag war Leila bei ihrer Oma zu Besuch, weil ihre Mutter an dem Tag länger arbeiten musste. An diesem Donnerstag hatte sie es sich mit ihrer Oma gerade gemütlich gemacht, da klingelte es an der Haustür. Die Oma drückte auf den Türöffner, doch es klopfte schon an der Wohnungstür.

„Schnell, aufmachen! Ein Notfall!“, rief eine Stimme aufgeregt. „Meine Freundin ist ohnmächtig geworden!“

So schnell Leila und ihre Oma konnten, rissen sie die Wohnungstür auf. Ein junger Mann stand vor der Tür. Er hatte ein junges Mädchen in den Armen.

„Schnell, einen Arzt!“, rief der junge Mann. Leilas Oma rannte ins Wohnzimmer, um den Krankenwagen anzurufen. In der Zwischenzeit legte der Mann die Frau auf den Teppich im Flur. Langsam machte die junge Frau die Augen auf.

„Es geht schon wieder“, stöhnte sie und rappelte sich auf. „Ich brauche keinen Arzt.“ Der junge Mann half ihr hoch und gemeinsam schleppten sie sich aus der Wohnung.

Die Oma bestellte den Krankenwagen wieder ab.

Danach wurde sie ganz blass und startete auf ihr Telefonschränkchen. Ihr Portemonnaie war gestohlen worden.



① **Markiere zunächst die Einleitung blau, den Hauptteil rot und den Schluss grün.**

② **Erzähle dann die Geschichte nach.**

a) Beginne mit der Einleitung. Erzähle, wie die Geschichte beginnt.

b) Erzähle nun den Hauptteil. Was passiert plötzlich? Wie verhalten sich die Personen?

c) Wie geht die Geschichte zu Ende?



Name:

Datum:



Die Fantasygeschichte

Eine Fantasygeschichte spielt in einer Welt, die es nicht gibt. Die Hauptpersonen der Geschichte sind mit besonderen Eigenschaften ausgestattet. Sie erhalten oft einen wichtigen Auftrag, um die Welt zu retten. Dabei werden sie von einem Gegenspieler bekämpft.

1 Erarbeite eine eigene Fantasygeschichte in einzelnen Schritten.

a) Denke dir zunächst eine Hauptperson aus. Stelle sie mit besonderen Eigenschaften aus. Sie kann z. B. fliegen, zaubern, mit dem Schwert kämpfen, schwimmen, unsichtbar werden, ...

Meine Hauptperson heißt _____ und sie kann _____ .

b) Deine Hauptperson lebt in einer Welt, die es nicht gibt. Beschreibe, wie es da aussieht.

c) Deine Hauptperson erhält nun einen Auftrag, etwas zu tun. Sie soll z. B. einen Ring suchen, ein bedrohtes Wesen retten, ein Ungeheuer besiegen, einen Schatz finden, eine Zeitmaschine bauen. Was ist es?

d) Aber alles ist nicht so einfach. Gegenspieler bedrohen den Plan. Schreibe auf, wer sie sind und was sie tun.

2 Zeichne deine Geschichte als Bildergeschichte auf.

--	--	--	--

3 Schreibe die ganze Geschichte in dein Heft. Erzähle dabei spannend.